

Grüne: Südumgehung verhindern

Parteilos Agraringenieurin Judith Eidt-Wendt ist Spitzenkandidatin

■ **Limburg.** Die Limburger Grünen sind guter Hoffnung, ihre aus vier Personen bestehende Stadtverordnetenfraktion bei der anstehenden Kommunalwahl am 27. März vergrößern zu können. Zudem wollen die Grünen ihren Sitz im Magistrat verteidigen. Das Pfund, mit dem die Grünen wuchern wollen, sind Themen wie die Verhinderung der Südumgehung, die Verbesserung des Stadtlinienverkehrs und eine Entwicklung der Innenstadt. Die Grünen wollen sich für ein sozial

gestaltetes Limburg einsetzen und dafür sorgen, dass mehr für die Jugend getan wird.

Ein Wahlprogramm wurde noch nicht verabschiedet, das bleibt einer weiteren Versammlung vorbehalten. Die bei einer Gegenstimme gewählte Spitzenkandidatin Dr. Judith Eidt-Wendt sagt: „Wir wollen die starren Mehrheitsverhältnisse im Rathaus mit unseren Vorstellungen und Zielen beleben.“ Die 49-jährige gelernte Agraringenieurin und Mutter zweier Kin-

der aus der Kernstadt gehörte bis 2001 sechs Jahre der Grünen-Fraktion an und ist nun parteilos. Auf Platz zwei wählten die Grünen den 19-jährigen Cornelis Dehm (Kernstadt), der sich gegen Leo Vanecek (Linter) durchsetzte. Der 68-jährige Parteilose, der mit 16 Jahren auf die längste Erfahrung in der Stadtpolitik zurückblickt, kandidiert auf Platz vier. Auf Platz drei wurde die amtierende Fraktionssprecherin Sabine Wirth (Dietkirchen) gewählt.
